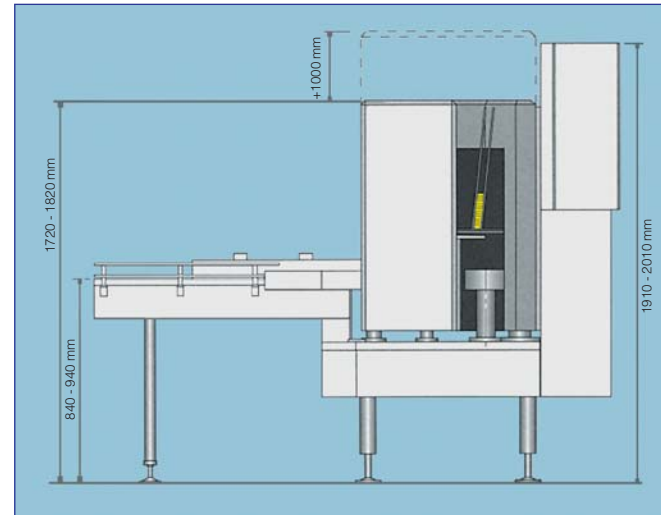


Draufsicht



Seitenansicht

AUTOMATISCHE DOSEN-VERSCHLIESSMASCHINE VA 3 - 20

Technische Daten:

- kontinuierliche Arbeitsleistung: bis zu 250 Dosen pro Minute, abhängig vom Kopfraum in der Dose und von der Viskosität des Füllproduktes, von der Dosengröße und der Dosen- und Deckelqualität.
- Dosendurchmesser: 52 - 105 mm
- Dosenhöhe: 43 - 210 mm
Zusatzeinrichtungen für dreiteilige Dosen bis zu h = 33 mm und gezogene Dosen bis zu h = 20 mm stehen auf Anfrage zur Verfügung. In Sonderfällen kann eine überhöhte Ausführung h = 90 - 240 mm geliefert werden.
- Maschinenteilung: 7 1/2"
- Elektrischer Anschlußwert: 4,5 kW, 220/380 V, 50 Hz.
Andere Anschlußwerte sind auf Anfrage möglich.
- Luftverbrauch: max. 3 Liter/Minute bei 6 bar.
- Verschiffsungsdaten: Gewicht: ca. 2.000 kg
Kistenabmessung: 2.800 x 1.450 x 2.000 mm

Technische Änderungen vorbehalten!

Werkvertretung:

Unser Produktionsprogramm für die Konservenindustrie wird abgerundet durch:

VA 6-20

6-Spindel Dosen Verschließautomat für Leistungen bis 550 Dosen/Min.

VA 1-30

1-Spindel Verschließautomat für unrunde Dosen bis zu 120 Dosen/Min. einschließlich der erforderlichen Zuführsysteme für Dosen und Deckel.

1-30-CL

Kontinuierlicher Durchlaufclinchler zum Anbau an die VA 1-30.

KFV/KFN 1-70 bzw. KFV/KFN 8-70 / KF 8-72

1- bzw. 8-Stationen Tunker für bis zu 400g Füllprodukt zur Ergänzung der Verschließautomaten VA 1-30, VA 3-20, VA 6-20.

Dosen-Waschmaschinen

Dosen-Wasch- und Trockenmaschinen

Gewürzdosierer

Transportanlagen maßgeschneidert



mbt Maschinen- und Metallbau GmbH & Co. KG

Strandstraße 8 · D-17449 Trassenheide · Telefon (03 83 71) 51-0 · Fax (03 83 71) 2 02 72





Maschine mit geöffneter Sicherheitshaube

AUTOMATISCHE DOSEN- VERSCHLISSMASCHINE VA 3-20

Die Hochleistungs-Verschleißmaschine **VA 3-20** ist komplett aus **Edelstahl rostfrei** gefertigt. Diese Version unserer Verschleißmaschinenfamilie ist für runde Dosen mit 3 Arbeitsspindeln ausgestattet.

Die Technik entspricht den neuesten Erkenntnissen modernster Falztechnologie. Sie berücksichtigt im besonderen Maße Erwartungen der Anwendungsindustrien hinsichtlich leichter Wartung, sparsamsten und schonendsten Umgangs mit den abgefüllten Produkten.

Der Prozeßrechner gestattet eine Fülle von Informationen, wie Leistung, Tagesproduktion, Fehlerquellen im Störfall u.v.m. Der Rechner ist frei programmierbar. Weitere Informationen sind im Nachgang beschrieben.

Arbeitsweise

Die zu verschließenden, abgefüllten Dosen erreichen das Zuführband der Verschleißmaschine. Sie werden mittels einer Zuführschnecke auf die Teilung des Verschleißkopfes gebracht und exakt auf dem Unterteller positioniert.

Für den Fall einer Synchronisation mit dem zuvor installierten Füller kann eine besondere Dosenzuführung mittels einer Mitnehmerkette zur Anwendung gebracht werden. Diese sorgt besonders in Verbindung mit dem frequenzgeregelten Antrieb, speziell bezogen auf flüssige Füllprodukte, für einen schwappfreien Dosentransfer zwischen Füller und Dosenverschleißer.

Eine besondere Strangkontrolle übernimmt die Überwachung des Dosentransportes und sichert, daß ein Deckel nur abgestapelt und zugeführt wird, wenn auch eine Dose in die Maschine einläuft. Auf diese Weise wird vermieden, daß Deckel unnötig verschwendet werden.



Herausgeschwenkte Signierstation

Die Deckel werden mittels einer elektro-pneumatischen Einrad-Abstapelung aus dem Magazin abgerufen. Im Bedarfsfall werden sie über eine Signiervorrichtung geführt und unter Einsatz eines Deckelsternes dem Verschleißvorgang bereitgestellt.

Der Verschleißvorgang selbst erfolgt nach dem Prinzip des Doppelfalzes und wird in 2 Stufen ausgeführt. Die erste Falzoperationsstufe formt den Falz. Die zweite Stufe preßt ihn dicht.

Über einen Auslaufstern verlassen die verschlossenen Dosen die Maschine. Während des gesamten Durchlaufes des Dosenstranges wird die Funktion der Maschine über verschiedene Sicherheits- und Meßeinrichtungen kontrolliert.



Konstruktionsmerkmale

- Maschine mit 3 Verschleißstationen.

- Maschinenteilung 7 1/2" und damit synchronisationsfähig mit den marktüblichen Dosenfüllern.

- Maschine angetrieben mittels frequenzgeregeltem Motor; mit den Vorteilen einer bedarfsgerechten Maschinenbelastung; einem sanften Maschinenstart und Maschinenstop; ebenfalls im Interesse der Vermeidung von Produktverlusten durch Überschwappen.

- Konstante Einlaufhöhe in die Maschine durch höhenverstellbaren Verschleißkopf zur Minimierung der Ausfallzeiten beim Umrüsten auf eine andere Dosenhöhe.

- Tangentialer Doseneinlauf durch Schnecke und Mitnehmerkette zur Sicherung einer schwappfreien Produktzuführung.



Verschleißkopf oben

- Maschinensicherung über eine elektronische Überlastkupplung zur Reduzierung der Instandhaltungskosten.

- Elektro-pneumatische Kontrolle „KEINE DOSE – KEIN DECKEL“ zur Minimierung der Deckelverluste.

- Ausschwenkbare Deckelsignierstation zur Minimierung der Ausfallzeiten bei Umrüstungen auf andere Produktauszeichnungen.

- Die Haube, pneumatisch angehoben, entsprechend den Vorschriften der Berufsgenossenschaften, sichert einen unfallfreien Betrieb. Sie erlaubt eine schnelle Öffnung und optimale Zugänglichkeit aller Funktionselemente im Bedarfsfall.

Ergänzungsmodule

- Zentriertaschen am Verschleißteller sowie ein Vibrationseinlauf gewährleisten einen einwandfreien Verschluß bei überfüllten Dosen.

- Zentralschmiereinrichtung mittels lebensmittelechtem Schmierstoff zur Vermeidung von Wartungskosten.

- Dampf-Injektionseinrichtung zur Erzeugung eines sauerstoff-freien Kopfraumes und zur Sicherung eines Teilvakuums in der Dose. Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur Vermeidung von Kondensateinblasungen wird der Dampf in dieser Einrichtung elektrisch überhitzt.

- Ein Langstapelmagazin für die Bevorratung größerer Deckelmengen gewährleistet längere bedienungsfreie Betriebsphasen.

- Ein Tintenstrahl-Drucker als Alternative zur Deckelsignierstation mittels Prägung.

- Klimagerät im Schaltschrank installiert zur Sicherung von Funktion und Lebensdauer im tropischen Einsatz.

- Automatische, bedarfsentsprechende Geschwindigkeitsregelung zur Vermeidung von unnötigem Verschleiß und zur Sicherung bester Funktionseigenschaften.

- Eine Synchronisation mit einem beliebig vorgeschalteten Rundläufer ist mit unserem Verschleißautomaten jederzeit möglich.



Maschine von der Einrichterseite